

Mit Blaulicht zur Baumpflanzung

Sulzemooser Feuerwehr startet neue Challenge für den guten Zweck

Sulzemoos – Die Feuerwehr Sulzemoos hat die Baumpflanz-Challenge erfolgreich gemeistert. Statt jedoch weitere Feuerwehren für diese Aktion zu nominieren, entschieden sich die Brandschützer aus Sulzemoos für eine neue Herausforderung, die einem guten Zweck dient.

Seit einiger Zeit geht bei den Feuerwehren eine besondere Challenge in den sozialen Medien viral, die mittlerweile auch den Landkreis Dachau erreicht hat. Dabei werden Feuerwehren nominiert, die einen Baum pflanzen sollen. Passiert das nicht innerhalb einer vorgegebenen Zeit, muss eine Brotzeit ausgegeben werden. Kürzlich hat es auch die Floriansjünger aus Sulzemoos erwischt, nominiert wurden sie von den Kameraden aus Schwabhausen. Natürlich nahmen die Feuerwehrleute die Herausforderung an und pflanzten innerhalb der gesetzten Frist von einer Woche eine kleine Rotbuche, die Kommandant Marcus



Die Pflanzung wurde auf humorvolle Weise in Form eines Einsatzes inszeniert. Der „Patient“ wird möglichst schonend zur „Einsatzstelle“ transportiert.

Huber schon vor zwei Jahren aus Bucheckern gezogen hatte.

Die Pflanzung wurde auf humorvolle Weise in Form eines Einsatzes, bei dem die Feuerwehrleute nach der Alarmierung in voller Ausrüstung sowie mit Blaulicht und Martins-

horn zum Einsatzort eilen, inszeniert und in einem Video festgehalten.

„Wir werden niemanden mehr nominieren, aber wir haben uns für die Feuerwehr Schwabhausen und die Kreisbrandinspektion Dachau eine

kleine Extra-Challenge ausgedacht“, sagt Marcus Huber. Seit Februar unterstützt die Feuerwehr Sulzemoos den Verein Kronkorkenhilfe Oberbayern und sammelt fleißig Kronkorken für den guten Zweck. Das gesammelte Material verkauft

der Verein an einen Wertstoffhändler, mit dem Erlös aus dem Recycling werden kranke und hilfsbedürftige Kinder und Familien unterstützt.

„Die Kreisbrandinspektion und die Feuerwehr Schwabhausen werden aufgefordert, am 1. Juli bei uns jeweils eine Sammeltonne abzuholen und sie bis Silvester mit Kronkorken zu füllen“, erläutert Huber. Schaffen sie es nicht, muss aber keine Brotzeit ausgegeben werden, sondern: „Dann bleibt die Tonne noch ein Jahr länger vor Ort“, so Marcus Huber. Die beiden Nominierten haben ihre Teilnahme an der Challenge bereits bestätigt.

CHRISTIAN STANGL

Der Beweis

Das Video von der Pflanzaktion ist in den Social-Media-Auftritten der Feuerwehr Sulzemoos zu finden unter: www.facebook.com/feuerwehrsulzemoos und www.instagram.com/ffw_sulzemoos.

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden

Altomünster
Erdweg

Odelzhausen
Pfaffenhofen
Sulzemoos

IN KÜRZE

Sommerfest vor dem Rathaus

Odelzhausen – Musik, Trinken, Essen, Barbetrieb und Musik, dazu ein buntes Kinderprogramm – am morgigen Samstag, 28. Juni, feiert die Gemeinde Odelzhausen vor dem Rathaus ihr Sommerfest. Beginn ist um 15 Uhr. Zahlreiche örtliche Vereine gestalten das Fest und sorgen für das leibliche Wohl. Dazu spielen die Blaskapellen aus Odelzhausen und Sittenbach. Das Juz Odelzhausen ist mit einer Hüpfburg und der rollenden Spielekiste dabei. Ab 20 Uhr steigt dann die Party mit den „Wiesenkönigen.“ sim

Seniorentreffen im Pfarrheim

Odelzhausen – Das nächste Seniorentreffen im Pfarrheim Odelzhausen findet am Mittwoch, 2. Juli, um 14 Uhr statt. dn

Vereinsausflug nach Ingolstadt

Pfaffenhofen – Nach Ingolstadt führt heuer der Weg für die Mitglieder und Freunde des Soldaten- und Kriegervereins Pfaffenhofen beim Jahresausflug am Samstag, 5. Juli. Wer dabei sein will, kann sich beim Vorsitzenden Stefan Wild unter der Telefonnummer 0 81 34/12 10 oder per Mail: info@skv-pfaffenhofen-glonn.de anmelden. Kosten: 40 Euro – beinhaltet Busfahrt, Medizinhistorische Museum und Altstadtführung. sim

Gemeinderat tagt wieder öffentlich

Sulzemoos – Der Gemeinderat Sulzemoos tagt am kommenden Montag, 30. Juni, um 19 Uhr im Rathaus von Sulzemoos (Kirchstraße 3). Im öffentlichen Teil der Sitzung befassen sich die Räte mit einem Bauantrag zum Neubau eines Betriebsleiterhauses in der Dorfstraße von Wiedenzhausen. Zudem informiert Bürgermeister Johannes Kneidl die Zuhörer über allgemeine Themen. cst

Gemeindemitarbeiter beim Ausflug

Erdweg – Das Rathaus Erdweg ist am Donnerstag, 3. Juli, aufgrund eines Betriebsausflugs geschlossen. dn

Konzert „Das Quadro des 18. Jahrhunderts“

Petersberg – In der Basilika Petersberg findet am Sonntag, 29. Juni, um 19.30 Uhr ein Konzert mit dem Consortium Lohhof statt. Das barocke Quadro ist eine besondere Form des Kammermusikens, weil es drei Solisten dem Basso continuo gegenüberstellt, also vier Stimmen musizieren. Moderiert wird der Abend von Professor Günter Holzhausen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Nähere Infos unter www.der-petersberg.de/basilika/veranstaltungen. dn



Freuen sich auf viele Anmeldungen: Janina Deger, Gemeindejugendarbeit Odelzhausen & Sulzemoos (links), und Chris Janisch, Gemeindejugendarbeit Odelzhausen. KREISJUGENDRING

Sommer, Sonne, Abenteuer: Ferienprogramm startet am 1. Juli

Sulzemoos/Odelzhausen – Ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche haben die Gemeinden Sulzemoos und Odelzhausen in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Dachau sowie lokalen Vereinen und Organisationen auf die Beine gestellt. Von Mitte Juli bis Anfang September ist einiges in den beiden Kommunen geboten. So kommt bei Daheimgebliebenen im Sommer keine Langeweile auf.

Die Palette der Angebote

reicht dabei von einem Kinderrockkonzert über eine Schnitzeljagd, Kinder-Yoga, Rafting, Segelfliegen, Töpfern, Falknerkurs, Kochkurse, Kreativtage, Golf, Parkour, Besuch vom Dinopark, Flughafen-Tour, Hawaii-Party bis hin zu einer Summer Break Party im Juz Odelzhausen und der WestAllianz-Ferienfreizeit in Königsdorf. Speziell für die Kleinsten, die noch nicht in der Schule sind, werden vom Förderverein Kleine Knirpse Programme ange-

boten wie eine Zauber-Reise, Waldabenteuer oder ein Backkurs für Mini-Meisterbäcker. Damit ist für alle Altersgruppen etwas dabei.

Die Angebote für die Sommerferien sind ab Dienstag, 1. Juli, ab 18 Uhr unter www.unser-ferienprogramm.de/kjr-dachau einsehbar. Auch die Anmeldung ist ab diesem Zeitpunkt – soweit noch Plätze frei sind – nach einer kurzen kostenlosen Registrierung Online möglich. cst

Ein Ja und ein Nein bei Wohnraum-Anträgen

Rat berät knifflige Bauleitplanungen

Altomünster – Mit zwei kniffligen Bauleitplanungsanträgen hatte sich der Gemeinderat Altomünster am Dienstagabend zu befassen. Nur einer konnte nach kurzer Diskussion positiv beschieden werden.

Beim Bebauungsplan „Gebiet zwischen Ruppertskirchner Straße und dem Euphemieaweg, 2. Änderung“ handelt es sich um einen Plan aus den Anfängen der Bauleitplanung, wie zweiter Bürgermeister Hubert Güntner (FWG) in Vertretung von Bürgermeister Michael Reiter erläuterte.

Der Antragsteller möchte hier ein Mehrfamilienhaus errichten. Das Landratsamt Dachau moniert jedoch, dass die Festsetzungen des Bebauungsplans widerspricht und will auch keine Befreiung erteilen. Nördlich des betreffenden Grundstücks ist allerdings schon ein vergleichbares Gebäude errichtet worden – im Innenbereich. Die Regularien für den Innenbereich könnten auch für das zur Debatte stehende Areal angewendet werden, wie es seitens der Verwaltung hieß. Der Gemeinderat entschied sich daher einstimmig dafür, dem Antrag des Grundstückbesitzers nachzukommen und die Parzelle aus dem Bebauungsplan herauszulösen, damit diese dem Innenbereich zugerechnet werden kann. Für diese Teilaufhebung

des Bebauungsplans muss der Antragsteller jedoch einer Kostenübernahme zustimmen.

Anders verhält es sich beim Bauleitplanungsantrag für die Aufstellung einer Außenbereichssatzung in Lichtenberg bei Hohenzell. Ein Grundstückseigentümer möchte Wohnraum für die „nachrückende“ Generation schaffen und zusätzlich eine gemeinsame Heizungsanlage für das Bestandsgebäude und den anvisierten Neubau. Das Landratsamt beruft sich hier auf die Voraussetzungen, die im Baugebetsbuch geregelt sind. Demnach liegt der Weiler Lichtenberg im Außenbereich ohne eine bisherige Überplanung durch einen Flächennutzungs- oder Bebauungsplan. Aus bauleitplanerischer Sicht sei der Bereich überwiegend landwirtschaftlich geprägt und ohne „Wohnbebauung von einigem Gewicht“, wie es in der Beurteilung der Behörde heißt.

„Uns sind die Hände gebunden“, erklärte Güntner auf den Vorschlag von Stefan Gailer (FWG), ob eine Ortsabundungssatzung Abhilfe schaffen könnte. Lediglich das Heizhaus am Bestandsgebäude sei möglich oder ein Umbau des Stedels zu Wohnraum, antwortete Güntner auf die Nachfrage von Markus Hagl (FWG). Josef Riedberger (CSU) stimmte als Einziger für den Antrag. sas

ESB Unser Partner für Fairness, Respekt und Umwelt
ENERGIE SÜDBAYERN

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN
merkurcup.com

31. **Mercur CUP** 2025

29. Juni – Die Bezirksfinale der Mädchen

QR-Codes des Merkur CUP mit Live-Ticker & Turnier-Spielplänen

Bezirksfinale A
bei TSV Rott, Sportplatzweg 1, 86935 Rott ab 9.30 Uhr

SG Rott
Dachauer Land Juniorinnen
SC Baldham-Vaterstetten
FFC Wacker München

FC Perlach
ESV München
SG Aßling/Grafling
SpVgg Altenerding

Bezirksfinale B
bei der SG Röhrmoos/Schwabhausen, Jahnstr. 3, 85247 Schwabhausen ab 12.30 Uhr

FC Lengdorf
SG Lochhausen/Gröbenzell
SC Weßling
TSV Grünwald

FC Teutonia München
TSV Turnerbund München
SG Röhrmoos/Schwabhausen
FC Ottobrunn

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Unterstützt von

uhlsport

Radio Arabella

wg.design

enterprise

SAVE THE DATE – Das 31. Merkur CUP Finale 2025,
Sonntag, 20. Juli 2025 im uhlsportPARK der SpVgg Unterhaching